



## **ELTERNBRIEF**

Nr. 05/2013 vom 24.03.

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,  
heute möchte ich euch einmal zuerst ansprechen und mich bei allen für die gelungene Organisation und Durchführung eures letzten Schultages an der Gaesdonck bedanken. Ich will nicht verhehlen, dass ich diesem Tag, besonders nach den Medienberichten über Mottotage in NRW, mit durchaus gemischten Gefühlen entgegenschau, freue mich deshalb umso mehr, dass ihr alle Verabredungen eingehalten habt und mit reichlichem Arbeitsaufwand eine schöne und ansprechende Außen- und Aulaveranstaltung inszenieren konntet.

Ihr habt alle die Zulassung zur Abiturprüfung erreicht und bereitet euch jetzt in den Osterferien auf die anstehenden Klausuren vor. Für diese und für die folgenden mündlichen Prüfungen wünsche ich euch von Herzen ein gutes Gelingen und würde mich freuen, wenn ich bei eurer Verabschiedung in 168 strahlende Gesichter schauen kann.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,  
wenn am Schuljahresende weitere 659 Mädchen und Jungen die Sommerferien gut gelaunt antreten könnten, hätten wir eine Versetzungsrate von 100 Prozent erreicht. Diesem Ziel sind wir im vergangenen Jahr schon sehr nahe gekommen. Ein kleines Bisschen an Arbeit und gutem Willen, so zeigten die Elternsprechtage, muss allerdings noch nachgelegt werden. Neben der notwendigen Erholung ist eine Auffrischung und Vertiefung schulischer Fakten in den Ferien keinesfalls schädlich.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
die zurückliegenden Wochen waren für Sie/euch überaus anstrengend. Für die vielfältigen Arbeiten, die Sie/ihr neben dem normalen Unterricht bewältigt haben/habt, besonders aber für die bereitwillig übernommene Mehrarbeit zur Unterrichtsabdeckung, danke ich Ihnen/euch sehr.

Ich wünsche Ihnen/euch und allen, die an der Gaesdonck und für die Gaesdonck tätig sind, ein gesegnetes Osterfest.

Mit freundlichen Grüßen  
J. Linsenmaier

**Stundenpläne der Musikschule.** Diejenigen Schülerinnen und Schüler der Gaesdoncker Musikschule, die von der Änderung des Schulstundenplans nach den Osterferien betroffen sind, weil sich ihre Unterrichtszeiten Schule/Musikschule überschneiden, werden gebeten, sich nach den Ferien umgehend mit ihrem jeweiligen Instrumentallehrer oder dem Musikschulbüro in Verbindung zu setzen, damit direkt Ausweichoptionen gestellt werden können. Wir haben mit teils großem Aufwand bei der letzten Änderung alle „Problemfälle“ gut lösen können, bei denen die Kontaktaufnahme schnell erfolgt ist. (M. Hendricks)